

RÜCKBLICK

Die Aktion Top-Praktikum war ein voller Erfolg

PINKAFELD. Die gemeinsame Aktion Top-Praktikum der Pannonischen und der Herz Energietechnik GmbH ermöglichte Paul Draxler, Schüler der HTBL Pinkafeld, exklusive Einblicke in die Unternehmensabläufe des burgenländischen Biomasse- und Wärmepumpenspezialisten.

Innerhalb des sechswöchigen Praktikums konnte sich Draxler mit seiner engagierten Art in die unterschiedlichsten Aufgabenbereiche des Unternehmens einbringen und dabei wertvolle Erfahrungen sammeln.

Neben der tatkräftigen Unterstützung der Abteilungen Marketing,



Top-Praktikant Paul Draxler (l.) mit Geschäftsführer und Entwicklungsleiter Morteza Fesharaki

Foto: Herz Energietechnik GmbH

Schulung und Produktmanagement zeigte er auch im techni-

schen Innendienst vollen Einsatz. Da es sich bei der Herz Energie-

technik um ein international tätiges Unternehmen handelt, konnte Top-Praktikant Draxler außerdem seine fremdsprachlichen Kenntnisse unter Beweis stellen. Sein handwerkliches Geschick konnte er wiederum bei einigen Einsätzen im Serviceaufendienst zeigen.

Zufriedener Geschäftsführer

Dass die Aktion Top-Praktikum ein voller Erfolg war, findet Morteza Fesharaki, Geschäftsführer der Herz Energietechnik GmbH: „Wir haben Herrn Draxler als einen fleißigen und sehr interessierten jungen Mann erlebt und sind sehr zufrieden mit der Arbeit, die er während seines Praktikums geleistet hat.“ ■

PERFEKT IM ZEITPLAN

Gleichenfeier für neue Redwell-Produktionshalle mit Penthouse

ROTEBURG. Die Unger Steel Group liegt mit der Realisierung des Bauvorhabens für die Redwell Manufaktur GmbH aus Rottenturm/Pinka (Burgenland) voll im Zeitplan. Redwell, der Weltmarktführer für Infrartheizsysteme, beauftragte die Unger Steel Group mit der schlüsselfertigen Realisierung einer neuen zusätzlichen 900 m² großen Produktionshalle mit darüber liegendem Penthouse, die zusätzlich zum bestehenden Produktionsstandort in Hartberg errichtet wird. Das gesamte Objekt, bestehend aus Produktionshalle inklusive Penthouse und Garage sowie Lager, Sozial- und Aufenthaltsräume verfügt über eine Bruttogrundrissfläche von nahezu 1500 m².



Bei der Gleichenfeier der Redwell Manufaktur GmbH: Dietmar Misik, Josef Halper, Josef Unger, Ina und Mike Buschhoff und Georg Rosner (v. l.)

Foto: Gerald Ringbauer

„Das steigende Interesse an energiesparenden Wärmequellen haben die Erweiterung mit dem zweiten Produktionsstand-

ort für neue Produkte notwendig gemacht.“ Die schlüsselfertige Übergabe erfolgt im Dezember 2014. Der Spatenstich fand

am 24. Juli 2014 statt, die Gleichenfeier wurde mit prominenter Präsenz am 9. Oktober 2014 abgehalten. ■ Anzeige